

Aus der Praxis - für die Praxis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **16 (1900)**

Heft 41

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

zona entworfen, der früher Brücken-Ingenieur der Gottthardbahn war, und wird nun von der Firma Buß & Cie. in Basel erstellt. Wir hoffen, nächstens Gelegenheit zu haben, einige nähere Mitteilungen über diese Brücke und über die großartige Tessin-Korrektion zu machen, welche nun über 3 Millionen Fr. kostet; die Hälfte der Kosten übernahm bekanntlich der Bund, 20 % der Kanton, über 1/2 Million die Gottthardbahn, und der Rest wurde auf die Liegenschaftsbesitzer längs dem Tessin verteilt. („Luz. Tagbl.“)

Preisaus schreiben. Die Redaktion und der Verlag der *Mappe*, illustrierte Fachzeitschrift für Dekorationsmalerei in München, erließ in ihrem Januarhefte ein Preisaus schreiben zur Erlangung moderner Skizzen für dekorative Plafondmalerei. Als Preise wurden 1000 Mk. ausgemworfen, und sollen damit fünf Entwürfe mit Preisen bedacht werden und zwar in folgender Verteilung:

Erster Preis	Mark 300
Zweiter Preis	" 250
Dritter Preis	" 200
Vierter Preis	" 150
Fünfter Preis	" 100

Die prämierten Entwürfe gehen in das Eigentum des Verlags über, welcher sich vorbehält, noch weitere Entwürfe aus freier Hand anzukaufen. Dieselben werden später in der *Mappe* veröffentlicht.

Alle künstlerisch gebildeten Dekorationsmaler können sich an diesem Wettbewerbe beteiligen.

Bedingungen sind:

1. Die Entwürfe müssen farbig, dem neuzeitlichen Kunstgeschmack entsprechend und durchaus selbständige Arbeiten sein.
2. Sie müssen druckfertig für Lithographie oder Dreifarbendruck ausgeführt sein, wobei die Wahl der Farben freigestellt ist.
3. Sie müssen im Verhältnis von 20 zu 30 cm sein und dürfen das Format von 40 zu 60 cm nicht übersteigen.
4. Bei der Farbengebung muß darauf Rücksicht genommen werden, daß die Reproduktion nicht zu schwierig werde.

Die Entwürfe sind mit einem Kennworte und mit einem, den Namen des Künstlers enthaltenden, geschlossenen Briefumschlage, welcher auf der Adressseite das gleiche Kennwort trägt, nicht gerollt, sondern zwischen zwei steife Pappen gelegt, an den Verlag der *Mappe*, Georg D. W. Callwey in München frankiert einzusenden. Der letzte Termin der Einsendung ist der 31. März 1901. Später einlaufende Arbeiten bleiben unberücksichtigt.

Die Bekanntgabe des Resultates erfolgt spätestens im Juni-Hefte der *Mappe*.

Das Preisrichteramt haben übernommen die Herren: H. E. v. Berlepsch-Walendas, Theo Schmutz-Baudiß, Martin Wiegand, August Brandes, Carl Leibig, sowie der Redakteur und der Verleger der *Mappe*, sämtliche in München.

Probehefte der *Mappe* werden auf Wunsch gratis abgegeben vom Verlag der *Mappe*, Georg D. W. Callwey, München, Finkenstraße 2.

Vom süddeutschen Eisenmarkte. Die „Köln. Ztg.“ meldet, daß der Preisabschlag des süddeutschen Walzwerkverbandes für neue Abschlüsse im laufenden Vierteljahr zwar nicht unerwartet gekommen sei, durch seine Höhe aber (20 Mk. pro Tonne) einige Ueber- raschung hervorgerufen habe. Die Veranlassung zu dieser Preisherabsetzung sei in dem Drucke zu suchen, den der rheinisch-westfälische Wettbewerb auf die Saar- und Moselwerke ausübt. Zwar haben die spärlicher

gewordenen Spezifikationen sich in den letzten Tagen bedeutend vermehrt, ohne daß jedoch dadurch der Glaube an einen längeren Bestand der jetzigen Preise aufkommen konnte, da von verschiedenen rheinischen Werken wieder erheblich billigere Forderungen gemeldet werden.

Cementpreise. Nach dem „Bresl. General-Anz.“ hat die Centralverkaufshalle der schlesischen Portland-Cementfabriken zu Döppeln ab 1. Januar 1901 den Cementpreis von Mk. 6.30 auf Mk. 5.50 pro Faß zu 170 Kilo netto bei einer Vergütung von 75 Pf. pro zurückgefordertes leeres Faß herabgesetzt.

Pflasterung und Gesundheit. Einige amerikanische Professoren haben eine vergleichende Untersuchung betr. der Bedeutung der verschiedenen Arten der Straßenpflasterung für die öffentliche Gesundheit vorgenommen. Sie gingen dabei von der Ansicht aus, daß nicht diejenige Pflasterung die gefährlichste ist, welche die meisten Krankheitskeime aufnimmt, sondern diejenige, welche dieselben am meisten verbreitet. Die Probe wurde an Cedernholz, Backsteinen, durchlaufendem und in Blöcke zerteiltem Asphalt, sowie an Macadam gemacht; über jeden dieser Stoffe wurde zehn Minuten lang ein Dreifuß plaziert, in welchem anderthalb Meter über dem Grund ein sterilisiertes Häutchen angebracht war; nebenbei wurde ein Apparat zur Messung der Schnelligkeit des Windes gestellt. Das Resultat war, daß bei durchlaufendem Asphalt schon eine Windschnelligkeit von 90 Metern per Sekunde genügt, um Staub aufsteigen zu lassen; bei Backsteinen ist eine Schnelligkeit von 150, bei Asphalt in Blöcken eine solche von 180 m und gar bei Pflasterung aus Holz ein noch stärkerer Wind nötig. Holz scheint also in jeder Beziehung am besten für Pflasterung geeignet.

Literatur.

Kalender für Böttcher, Küfer, Binder und die gesamte Holz- und Faßindustrie auf das Jahr 1901. Herausgegeben von D. Voigt. 3. Jahrgang. Verlag von C. Wittke in Regenwalde (Deutschland). Preis gebunden 2 Mark.

Dieser Fachkalender enthält viele für den Praktiker nützliche Tabellen zur Bestimmung des Literinhalts der Fässer und Bottiche, Tafeln für nicht volle liegende Fässer, Tabellen und Anleitung zur Anfertigung von runden, ovalen und eckigen Bottichen und Fässern, Dimensionsverzeichnisse von Faßhölzern, Bandeisen, Kubiktabellen für Rundholz u. a. m. Wir empfehlen diesen Kalender allen, die mit der Anfertigung von Fässern und der Ausmessung derselben zu thun haben, als ein praktisches Hilfs- und Notizbuch auf das Angelegentlichste.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht aufgenommen**.

782. Wer hätte einen gebrauchten, jedoch in gutem Zustande befindlichen Steinbrecher von ca. 20.000 Ko. Tagesleistung zu verkaufen?

783. Welcher Drechsler auf dem Lande übernimmt die Anfertigung kleiner Holz-Zäpfchen für einen Massenartikel? Respektanten mögen sich unter Chiffre 783 melden.

784. Wer liefert billigst Granit-Schalensteine mit Löchern für Rüste? Größen: 90 × 90 cm, 80 × 90 cm, auch 80 × 80 cm. Dicke mindestens 20 cm. Bedarf: 1 Wagenladung. Offerten mit Preisangabe franko Station Bülach unter Nr. 784 an die Expedition.

785. Wer liefert billigst 40—50 m² gebrauchtes, aber gut erhaltenes Wellblech und zu welchem Preise per m² franko Station Bülach? Offerten unter Nr. 785 an die Expedition.

786. Wer liefert billigst gebrauchte, gute Wasserleitungs-Muffenröhren, 38 und 60 mm weit? Bedarf ca. 300—350 m. Die Ausführung hängt von der billigen Lieferung der Röhren ab. Offerten

mit Preisangabe franco Station Weiach-Kaiserstuhl unter Nr. 786 an die Expedition.

787. Welche Sägerei stellt als Spezialität Laubsägebretter in allen gewünschten Holzarten und in allen Dimensionen her?

788. Welche Firma in der Schweiz fabriziert Hobeisen und Stecheisen? Oder würde sich eine Firma damit befassen, wenn derselben eine jährliche bestimmte Abnahme zugesichert werden könnte? Oder wer weiß empfehlenswerte Adressen von andern Ländern? Direkte Offerten unter Nr. 788 an die Expedition.

789. Wo in der Schweiz sind Tuffsteinbrüche oder wer könnte Adressen von solchen geben, ferner Bezugsquellen von Bimsstein, ähnlich dem, welcher in den sog. Rheinischen Schwammsteinen verwendet wird?

790. Wer liefert in der Central- und Westschweiz Handsteine, 24/12/6, für Kesseleinmauerungen, und Kaminformsteine und zu welchem Preis?

791. Wer liefert Thüren, Fenster- und Jalousiebeschläge mit Horngriffen und zu was für Preisen? Offerten unter Nr. 791 an die Expedition.

792. Wer liefert junges, dürres Bappel- oder Kastanienholz in Dielen von 10 cm Dicke oder in Hälblingen von 10 bis 15 cm Dicke?

793. Wer liefert trockenes Tannenholz, 39 mm dick, dessen Aeste nicht mehr als 12 mm Durchmesser haben dürfen, zu 55—60 Thüren, nach Holzliste zugeschnitten? Offerten mit Preisangabe sind zu richten an Alois Betschart, Schreiner, Lachen a. Zürichsee.

794. Wer würde für die Monate Januar und Februar, eventuell auch März, je nach Uebereinkunft, circa 100—120 m Rollbahngeleise samt einem kleineren Kippwagen gegen annehmbare Entschädigung zu leihen geben? Unter Umständen würde dann das ganze gekauft.

795. Wer liefert Saug-Luftpumpen zur Herstellung ganz kleiner luftleerer Räume und dazu passende Verschlüsse?

796. Wer liefert Kistchen von 42 x 39 x 25 cm inwendig Maß, sehr leicht und doch stark, für 50 Kilo Inhalt? Gesf. Offerten unter Nr. 796 an die Expedition.

797. Wer würde Fräse- und Dreharbeit an kleinen Rollen, ca. 1000 Stück, zum Preis von ca. 150 Fr. übernehmen? Muster stehen zu Diensten.

798. Wer liefert Drahtstiften zum Wiederverkauf?

799. Welche Fabrik oder Maschinengeschäft liefert Maschinen zur Stahlplänefabrikation? Offerten mit Zeichnungen und Preisen nehmen entgegen Wohlfahrt-Müller u. Cie., mech. Werkstätte, Löhningen (Schaffhausen).

Antworten.

Auf Frage **731.** Schlauchaufzüge erstellt J. U. Mebi, Maschinenfabrik Burgdorf.

Auf Frage **746.** Gewünschte Pfähle aus Lärchenholz liefert Matti Sohn, Holzhändler, Ofteig b. Saanen (Bern). Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage **749.** Schellack, fest und gelöst, für elektr. Motoren liefern Dr. Spinner u. Cie., chem. Fabrik, Viefstal.

Auf Frage **749.** Wir wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Gesellschaft für Papierindustrie, Basel.

Auf Frage **751.** Cementplattenfarben fabrizieren Dr. Spinner u. Cie., chem. Fabrik, Viefstal.

Auf Frage **753.** Gisteller mit Kühlraum, nach bestem und bewährtem System, mit Ventilation, erstellen Ernst Schneider u. Cie., Gistlastenfabrik, Lagerstraße 55, Zürich III, und wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Fragen **754** und **771.** Offerte geht Ihnen direkt zu von C. Rarher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich I.

Auf Frage **755.** Gestanztes Nickel- und Messingblech liefert Ihnen billigt die Firma A. Genner in Richtersweil.

Auf Frage **755.** Wir bitten um Adresse des Fragestellers, um Offerte zu machen. Faerber & Kubli, Zürich III.

Auf Frage **756.** Zur Ableitung von Dämpfen, Dünsten, Schwaden zc. aus Küchen oder sonstigen Betriebsräumen aller Art (auch öffentlichen Lokalen u. s. w.) dient die neueste Schornsteinanlage, vermöge welcher jeder Abzug selbstthätig und ununterbrochen, ohne mechanische Apparate, vor sich geht. Diese Anlage ist allerdings nur durch den Neubau eines Kamins nach dem geseglich geschützten System Wagner (Wiesbaden) möglich und werden nach demselben demnächst auch eine größere Anzahl Arbeiterwohnhäuser für Aktiengesellschaften der Großindustrie nach den bezügl. Konkurrenzplänen, wie bei Wien, auch bei Magdeburg und Berlin ausgeführt. Die Pläne für diese kleinsten und billigsten Häuschen erscheinen in Kürze als Taschen-Skizzenbuch.

Auf Frage **757.** Teile Ihnen mit, daß ich solche Apparate anfertige, für jede Tragkraft und Größe. A. Wädlerlin, Waagenfabrik, Schaffhausen.

Auf Frage **758.** Kupferne Riemenrieten mit Scheibchen liefert die Firma A. Genner in Richtersweil prompt und billigt in allen Größen.

Auf Frage **758** diene, daß ich Lieferant von kupfernen Riemenrieten samt Scheibchen für Riemenverbindungen bin und solche zu billigsten Preisen liefern kann. Alfred Winterhalter, St. Gallen.

Auf Fragen **758** und **760.** Wenden Sie sich gefl. an C. Rarher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich I.

Auf Frage **759.** Erlaube mir, Ihnen meine auf das beste eingerichtete, leistungsfähige Gießerei bestens zu empfehlen und wünsche ich mit Fragesteller in Verbindung zu treten. S. Wölsterli, Seebach-Zürich.

Auf Frage **760.** Feilenreinigungsbürsten können Sie billigt bei der Firma A. Genner in Richtersweil beziehen.

Auf Frage **760.** F. Dünner, Drahtbürstengeschäft, Winterthur. Katalog gratis und franco.

Auf Frage **762.** Wenden Sie sich an die Firma A. Genner in Richtersweil.

Auf Frage **767.** Cortt u. Cie., Baugeschäft in Winterthur, betreiben seit mehr als 30 Jahren den Bau von runden Dampfkaminen und von Kesseleinmauerungen als Spezialität. Besitzen eine eigene Ziegelei für Anfertigung der nötigen Kaminsteine. Wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage **767.** Die Mech. Ziegelei Dieckhofen liefert Kamin-Radialsteine.

Auf Frage **767.** Runde Hochkamine, mit oder ohne Materiallieferung, erbaut D. Müller-Widmer, Baugeschäft in Zürich-Hottingen.

Auf Fragen **768** und **776.** Man wende sich gefl. an die Firma Jacob, Wiederkehr u. Co. in Winterthur.

Auf Frage **769.** Die Firma A. Genner in Richtersweil kann Ihnen hierin Offerte machen.

Auf Frage **769.** Teile Ihnen mit, daß ich ein größeres Lager in Guß-Ruffenröhren und Formstücken, sowie diverse Gußartikel billigt infolge Aufgabe derselben zu verkaufen habe. A. Wädlerlin, Waagenfabrik, Schaffhausen.

Auf Frage **769.** Jost-Hertner, mech. Schreinerei, Schmitten bei Grüss (Graubünden) hätte circa 400 m ³/₄ engl. Gasrohre, wenig gebraucht, so gut wie neu, sofort billigt zu verkaufen. Auf 17 Alt. geprüft.

Auf Frage **775.** Bei 20 m Gefälle und 55 m Distanz braucht es für 4 HP 20 Liter Wasser per Sekunde. Bei 35 m Gefälle und 100 m Distanz nur 11,5 Liter per Sekunde. Im ersten Fall wird die Rohrleitung 175, im letzten Fall nur 135 mm weit. Solche Anlagen erstellt J. U. Mebi, Maschinenfabrik Burgdorf.

Auf Frage **775.** Zur Erzielung von 4 HP mittelst einer Turbine bedarf es: Bei 20 Meter Gefälle ca. 1200 Liter Wasser per Minute, Rohrdurchmesser 125 mm; bei 35 Meter Gefälle ca. 600 Liter Wasser per Minute, Rohrdurchmesser 100 mm. Die Firma Fritz Marti, Winterthur, ist zu jeder weitem Auskunft gerne bereit und wünscht mit dem Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Ihre Frage **775.** Um Ihre Frage richtig zu beantworten, bedarf es noch der Mitteilung, wie viel Wasserzufluß Sie haben, um die richtigen Dimensionen von Turbine und Röhren zu wählen. Zu weiterer Auskunft stehen wir zur Verfügung. Wohlfahrt-Müller u. Cie., mech. Werkstätte, Löhningen (Schaffhausen).

Auf Frage **776.** Dem Interessenten diene zur Kenntnis, daß ich das Ueberziehen von Appreturmaschinen-Rollen mit Kautschuk bester Spezialqualität seit Jahren besorge und würde gerne mit Fragesteller in Verkehr treten. Alfred Winterhalter, St. Gallen.

Auf Frage **777.** Das Niffeln von Hartgummpulzen jeder Art und Dimension besorgt prompt und billig J. Imhof, mech. Werkstätte, Willisau.

Auf Frage **777.** Carl Peter, mech. Werkstätte, Rudolfsstetten, wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage **778.** Wenden Sie sich an Wohlfahrt-Müller u. Cie., mech. Werkstätte, Löhningen (Schaffhausen).

Auf Frage **779.** Lötlampen zum Löten der Bandsägeblätter liefern Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage **779.** Wenden Sie sich gefl. an C. Rarher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich, welche die Alleinvertretung für die Schweiz der gewünschten Lötlampen haben. Prospekte stehen Ihnen gratis zur Verfügung.

Auf Fragen **779** und **781.** Fragesteller finden Ia. Lötlampen und Nabenbohrer bei J. Schwarzenbach, Genf.

Auf Frage **780.** Speichenzapfenfräser für Kraftbetrieb können Sie von Arnold Brenner u. Cie., Basel, beziehen.

Auf Frage **780.** Speichenzapfenfräsmaschinen liefert in vorzüglichster Konstruktion die Firma Wolf u. Graf, Brandschöntestr. 7, Zürich.

Auf Fragen **780** und **781.** Wenden Sie sich gefl. an C. Rarher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich.

Auf Frage **781.** Nabenbohrer bester Qualität bezieht man von Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Submissions-Anzeiger.

Die **Baukommission Derendingen** eröffnet (unter Vorbehalt der Genehmigung der nötigen Kredite durch die Gemeinde) freie Konkurrenz über nachstehende Arbeiten:

1. Erstellung einer **Centralheizung** im alten Schulhause.
 2. Liefern und Legen von ca. 250 m² **budenen Riemenböden**.
- Offerten mit Aufschrift „Schulhaus Derendingen“ sind bis den 25. Januar dem Präsident Chr. Schweingruber einzureichen.